

Verlauf des Euros zum US-Dollar - seit Ende Januar 2008

03. Apr 08
erstellt von



Meine Damen und Herren, wir haben uns heute den US-Dollar zur Analyse vorgeknöpft, da viele Indikatoren mittlerweile für eine kurz- bis mittelfristige Trendwende vorhanden sind. Es ist zum einem der sehr starke Euro, der die europäischen Exportgüter verteuert und gleichzeitig die nordamerikanischen Waren billiger werden lassen. Dies wird zur Folge haben, dass sich globale Investoren aus Europa verabschieden und sich verstärkt im Lande von "Uncle Sam" niederlassen bzw. dort auf Einkaufstour gehen. Außerdem ist das Anlegersentiment extrem negativ gegenüber dem Greenback eingestellt, was als guter Antiindikator in der Vergangenheit zu sehen war. Auch die oben aufgezeigte Markttechnik zeigt erste Ermüdungstendenzen. Die Frühindikatoren **-RSI** und **MACD**- sind bereits auf dem Rückmarsch und bilden keine weiteren Hochpunkte aus, die dem Kursverlauf des US-Dollar folgen. Hier spricht man von einer negativen Divergenz. Sehen Sie sich hierzu die senkrecht gestrichelten gelben Linien an und die darin beinhalteten blauen Kreise. Der Trend der Frühindikatoren zeigt seit geraumer Zeit nach unten, im Gegensatz hat sich der Euro in weitere Höhen "geschraubt". Zusätzlich ist die Bankenkrise in den USA weiter schon vorangeschritten als in Europa. Europa droht in den nächsten Wochen noch größeres Ungemach von den spanischen und irischen Immobilienmärkten, sowie deren Banken-/Versicherungsbranche !!

Verlauf des Euros zum US-Dollar - seit Ende Februar 2007

03. Apr 08
erstellt von



Der Euro wird voraussichtlich die Marke von **1,59** nicht mehr signifikant durchbrechen können (siehe orange Linie). Der Aufwärtstrend (grüne Linie) ist noch intakt. Unser erstes Kursziel sehen wir kurzfristig bei **ca. 1,495**. Innerhalb der nächsten 12 - 15 Monate könnte der Greenback in den Bereich von knapp unter **1,45** auftauchen. Die Zielmarken sind mit den violett gestrichelten Linien unterlegt. Somit hätten Sie als Investor die Möglichkeit bis in den Sommer 2009 eine **reale Chance von ca. 10 Prozent incl. Zinsen**. Sie können hier direkt in Devisen investieren oder kurzlaufende Geldmarktpapiere bzw. Geldmarktfonds (die auf US-Dollar lauten) in Betracht ziehen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Team von herzoINVEST gerne zur Verfügung. Dieses Dokument ist lediglich eine unverbindliche Stellungnahme zu den technischen Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Herausgabe. Alle Sektordiagnosen-es handelt sich um keine Prognosen-wurden mit größter Sorgfalt und nach besten Wissen und Gewissen zusammengestellt. Die vorliegende Publikation dient lediglich Informationszwecken und ist keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten. Die Diagnosen sind ohne Gewähr und begründen kein Haftungsobligo.

Mit freundlichen Grüßen das Team von herzoINVEST